



OCTOBER 2017

AUSGABE VIERUNDREISSIG ♦ NUMMER VIER



Ein Blick zurück



DAS
INTERNATIONALE JOURNAL
VON
NARCOTICS ANONYMOUS

The NA Way Magazine begrüßt Briefe von allen Lesern. Leserbriefe können sich auf jeden Artikel beziehen, der im NA Way erschienen ist. Sie können aber auch ganz einfach zu einem Thema Stellung nehmen, das für die NA-Gemeinschaft von Interesse ist. Die Briefe sollten nicht mehr als 250 Wörter umfassen und wir behalten uns das Recht vor, sie zu redigieren. Alle Briefe müssen eine Unterschrift, eine gültige Adresse und Telefonnummer aufweisen. Der Vorname und der Anfangsbuchstabe des Nachnamens werden in der Unterschriftszeile abgedruckt, außer Autor bzw. Autorin möchten ihre Anonymität wahren.

NA World Services, Inc.
PO Box 9999
Van Nuys, CA 91409 USA
Telefon: (818) 773-9999
Fax: (818) 700-0700
Website: www.na.org

The NA Way Magazine begrüßt die Mitwirkung seiner Leser. Wir wollen euch einladen, in unserem vierteljährlich erscheinenden internationalen Journal mit der NA-Gemeinschaft zu teilen. Schreibt uns eure Genesungserfahrungen, eure Meinung zu NA-Angelegenheiten und zu den regelmäßig erscheinenden Artikeln. Alle eingereichten Manuskripte gehen in das Eigentum der Narcotics Anonymous World Services, Inc. über. Abonnenten-, Redaktions- und Vertriebservice: PO Box 9999, Van Nuys, CA 91409-9099.

The NA Way Magazine veröffentlicht die Erfahrungen und Meinungen einzelner Mitglieder von Narcotics Anonymous. Die hier veröffentlichten Ansichten sind nicht repräsentativ für die Meinung der Gemeinschaft Narcotics Anonymous als Ganzer. Die Veröffentlichung eines Artikels bedeutet nicht, dass die darin vertretene Meinung von Narcotics Anonymous, The NA Way Magazine oder von Narcotics Anonymous World Services, Inc. ausdrücklich gebilligt wird. Ein Gratisabonnement des The NA Way kann schriftlich über untenstehende Anschrift oder per Email naway@na.org bestellt werden.

The NA Way Magazine, (ISSN 1046-5421) und Narcotics Anonymous sind eingetragene Markenzeichen von Narcotics Anonymous World Services Inc. The NA Way Magazine wird vierteljährlich von Anonymous World Services Inc., 19737 Nordhoff Pace, Chatsworth, CA herausgegeben. Die Gebühren für den vierteljährlichen Versand werden in Chatsworth CA, und an weiteren Versandstellen bezahlt. Adressänderungen bitte an: The NA Way Magazine, PO Box 9999, Van Nuys, CA 91409-9099.

Von der Redaktion

Es war eine stressige Woche in unserem Weltendienstbüro. Neben unserer üblichen geschäftigen Arbeit, kündigten wir das Eröffnungsdatum für die Einschreibung zur WCNA 37 an! Während sich die Gespräche um die Weltconvention im nächsten Jahr drehten, dachte ich an meine erste Weltconvention von 29 Jahren (auch in Orlando) und war dankbar für das herrliche Leben, das ich in der Genesung gehabt hatte. Dieses NA Way bietet uns einen Rückblick auf eine andere Zeit: Vor zwanzig Jahren, nach Jahren der Inventur, gab es eine Umstrukturierung bei den Weltdiensten, die auch das The NA Way Magazine betraf. Drei Vorstände (Boards of Directors) wurde zu einem World Board zusammengelegt und eine multiple Unterkomiteestruktur durch ein strategisches Planungssystem ersetzt. Mehrere Unterkomitee-spezifische Rundbriefe wurden eingestellt und das The NA Way Magazine wurde angepasst, um Serviceinformationen und Aktuelles von den Weltdiensten zu präsentieren. Anlässlich des 20. Jahrestages dieser Ereignisse bringen wir hier Artikel vom Juni 1997 (der letzten Ausgabe im alten Format) und vom Oktober 1997 (der ersten Ausgabe im neuen Format). Wir mussten einige Artikel aus Platz- und inhaltlichen Gründen redigieren, aber die elektronische Ausgabe enthält die Originalartikel. Alle bisherigen Ausgaben ab Oktober 1997 findet ihr auch auf www.naway.org. Wir hoffen, ihr genießt diesen Rückblick.

[De J. Redaktion](#)

KORREKTUR: Im [Juli 2017](#) nannten wir bei einem Foto auf Seite 10 versehentlich Nigeria als den Ort, an dem es aufgenommen wurde, aber es wurde tatsächlich in Liberia geschossen. Vielen Dank an Butch F, der uns darauf aufmerksam gemacht hat.

IN DIESER AUSGABE

Feature	3	Meetingsschnappschuss	8
• Jimeto		Service center	9
Basic caption contest	4	Entwicklung der Gemeinschaft	13
Teilen	5	Kalender	15
• Ein großes Geschenk,		NAWS Produktinfo	17
• Sollte ich einen Mann oder eine Frau als Sponsor nehmen (ich bin schwul)?		Bald erhältlich	18
• ... so wie es einmal war		WCNA 37	19
• Was ist, wenn wir ein K&E-Meeting halten und keiner geht hin?			

Zusätzlicher Inhalt der digitalen Ausgabe.

The NA Way Magazine wird auf Englisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch und Spanisch veröffentlicht und ist Eigentum der Mitglieder von Narcotics Anonymous. Sein Bestimmungszweck besteht daher in der Information aller Mitglieder zu Genesungs- und Servicefragen. Ferner bietet es genesungsorientierte Unterhaltung mit aktuellen Themen und Veranstaltungen, die für unsere Mitglieder auf der ganzen Welt relevant sind. In Übereinstimmung mit unserem Auftrag ist das Redaktionsteam bemüht, ein Magazin herauszugeben, das offen ist für Artikel und spezielle Beiträge von Mitgliedern aus der ganzen Welt und für aktuelle Informationen zu Service und Conventions. In erster Linie soll das Journal unsere Botschaft der Genesung würdigen: „Süchtige, alle Süchtigen, können aufhören Drogen zu nehmen, sie können das Verlangen verlieren Drogen zu nehmen und einen neuen Lebensweg finden.“



Jimeto



Das Meeting hatte bereits begonnen, als er ruhig eintrat und den Blick durch den Raum schweifen ließ. Warum ging er durch den ganzen Raum und setzte sich direkt neben mich? Sein Kleidungsstil war ungewöhnlich. Er sah aus, als wäre er gerade auch einem alten Westernfilm herausgesprungen. Als er sich in den Stuhl neben mich setzte, gelang es mir nur unter großen Schwierigkeiten, dem Drang zu widerstehen, meinen Stuhl in die entgegengesetzte Richtung zu drehen. Ich verstand dieses Bedürfnis nicht, Distanz zwischen mich und Jimeto zu schaffen und ich glaube, es war eine Art Angst vor solchen Menschen, die anders und fremd sind.

Vielleicht waren es seine langen, rabenschwarzen Haare oder sein Wildlederhemd und seine Schnürstiefel (die er, wie ich später erfuhr, selbst gemacht hatte). Seine Haare fielen lang bis auf die Mitte seines Rückens hinunter. Ein Teil davon war mit einer Lederschnur umwickelt und geflochten. Der Rest seiner Haare hing gerade und schwer herunter. Er trug ausgewaschene und zerschlissene Jeans und er hatte einen Geruch an sich, der zwar nicht unangenehm war, aber irgendwie nach Holz roch, wie der Rauch eines Lagerfeuers.

Mein Fehlurteil lehrte mich den Unterschied zwischen Demut und Selbstgerechtigkeit. Ich war sehr negativ und kritisch. Als er an der Reihe war, lag eine Sanftheit in seiner Stimme. „Mein Name ist Jimeto und ich bin süchtig.“ Da war etwas ganz Besonderes in seiner Rede. Ich verlor mich in seinen Worten. Sobald er anfang zu sprechen, spürte ich eine bohrende Reue wegen dem vorschnellen Urteil, das ich über diesen seltsam aussehenden kleinen Mann gefällt hatte.

Nach den Meetings in den folgenden Monaten lernte ich ihn besser kennen und ich erkannte die Besonderheit dieses Mannes. Jimeto vom Stamm der Hopi in Nordmexiko erzählte mir über seine Freude an einem einsamen Leben, tief im Schutz der Sacramento Mountains. Er sagte, er fühle sich im Einklang mit seinem selbstgenügsamen Leben dort. Er hatte den Ort, den er liebte, verlassen, um bei seiner kranken Mutter zu sein. Nach wenigen Monaten war er tief verstrickt in die Krankheit Sucht, die in seiner Familie so ausgeprägt war. Es war diese Krankheit Sucht und seine Bereitschaft Hilfe zu suchen, die ihn an diesem Abend in das Meeting führten.

Es gab auch noch eine andere Besonderheit an Jimeto. Er hatte eine spirituelle Seite, eine die ich niemals nur mit Worten erklären könnte. Ich verstand sie selbst niemals so ganz. Immer wenn ich mit ihm sprach, war es, als ob seine durchdringenden Augen tief in meine Seele sehen könnten. Einmal fragte ich Jimeto, was es war, was ich da fühlte. Er lachte und sagte: „Den Schöpfer, der von Geist zu Geist spricht.“ Ich fragte mich, ob dies derselbe Geist war, den ich Heiliger Geist nannte.

Jimeto kommt nun schon seit einigen Jahren nicht mehr in die Gruppe, aber ich habe ihn nicht vergessen, weder als Freund noch als Lehrer, der mir wertvolle Lektionen beigebracht hat. Ich fälle nicht mehr so schnell voreilige Urteile über andere, so wie ich das früher tat. Ich habe mehr Achtung gegenüber Menschen, die anders sind als ich. Ich habe viele Mauern der Selbstgerechtigkeit eingerissen und an ihrer Stelle eine wahre Bedeutung von Demut in meinem Herzen gefunden. Das ist genauso, wie es der Schöpfer wollte: Jeder von uns soll einzigartig sein, jeder in seiner ganz ureigenen Art. Ich schulde meinen lieben Freund Jimeto Dank für all das. Mit Liebe und Güte denke ich an ihn zurück. Ich stelle mir gerne vor, dass er seinen Weg in die Berge zurückgefunden hat, dass er im Frieden ist und frei von der Sucht, in die er verstrickt war.

DF, New Mexico, USA

Hier geht es zum Originalartikel, der im *NA Way Magazine*, Juni 1997 veröffentlicht wurde

Gewinner im Basic Caption Contest

Herzlichen Dank an alle, die am Basic Caption Contest teilgenommen haben.

Die Gewinnerin ist:

Laura K, New Jersey, USA

Unser Leben breitet sich vor uns aus wie ein endloser Horizont.

(Es funktioniert: *Wie und Warum*, Schritt Neun)



First Esperanza Convention; San Antonio, Texas
Foto: Gilbert L, Texas, USA

Und ein paar andere super Beiträge:

Mach langsam, aber nicht zu langsam.

Ambush S, Dharan, Nepal

• • • • •

Ich spürte eine Störung in der Gelassenheit. Irgendwer da draußen bricht eine Tradition...

Chris C, Kalifornien, USA

• • • • •

Ein zusätzliches Geschenk. (Sieh *Nur für heute*, 25. Januar))

Eduardo C, Mato Grosso, Brasilien

• • • • •

All diese Jahre brachen bei Sonnenaufgang zusammen, denn das wirkliche Wunder war, clean zu sein und zu beobachten, wie die Sonne aufging.

Jim L, Florida, USA

• • • • •

Ein Versprechen, viele Geschenke.
Uma promessa, muitas dadas.

Paulo Roberto F, Rio Grande do Sul, Brasilien

• • • • •

Service: Das stille Geschenk eines spirituellen Programms.

Melissa J, Maryland, USA

• • • • •

Gelassenheit genießen.

Jen Panos, Thessaloniki, Griechenland

Der nächste BCC

Das ist deine Chance. Mach mal ganz anders mit beim *The NA Way Magazine*! Schreibe einen Text für dieses Bild und schicke ihn ein, dann kommst du automatisch in unseren Basic Caption Contest. Wir wählen den besten Text aus (und vielleicht auch noch ein paar andere) und der wird dann in einer späteren Ausgabe veröffentlicht. Dein Preis ist die Freude, deinen Namen im *The NA Way* zu sehen!

Schicke deinen Beitrag mit dem Vermerk „Basic Caption Contest“ in der Betreffzeile und gib in der E-Mail unbedingt deinen Namen an und woher du kommst: naway@na.org.



Foto: Dave T, Kalifornien, USA



TEILEN

Ein großes Geschenk

Hallo, meine Freunde auf der ganzen Welt. Meine Geschichte ist dieselbe wie die aller anderen. Ich habe einige Jahre lang Drogen genommen und heute bin ich clean, weil ihr mir gezeigt habt, wie man auf die NA-Weise leben kann. Ich lerne es noch immer und will mich am Leben beteiligen.

Ich habe einen Sohn, der drei Jahre alt ist und ich bin ihm ein sehr guter Vater. Ich kann ihm all die Liebe geben, die ich als Kind nicht bekommen habe. Der Anfang meiner Genesung war eine verwirrende Zeit. Ich konnte mit den Gefühlen, die ich hatte, nicht umgehen, und wusste nicht, was ich mit meinem Sohn anfangen sollte. Ich hatte solche Schuldgefühle, weil ich mich nicht um ihn kümmerte. Mein Sponsor (Gott segne ihn) machte mir begreiflich, dass ich niemals Verantwortung für jemand anderen übernehmen könnte, wenn ich keine für mich übernahm. Ich lebe nicht mit der Mutter meines Sohnes zusammen, aber wir haben eine wundervolle Beziehung. Wir missbrauchen unser Kind nicht als Waffe, um uns gegenseitig zu verletzen und uns ist beiden völlig klar, dass wir dies der Genesung verdanken.

Ich bin noch nicht sehr lange clean. Bald feiere ich meinen dreijährigen NA-Geburtstag. Für mich ist das eine lange Zeit. NA feierte gerade 10 Jahre NA in Schweden und ich war mit allen Freunden in der Genesung dort. Ist das nicht ein wunderschönes Geschenk?

In dem Meeting gestern Abend war ich so dankbar, dass ich wieder genug geistige Gesundheit geschenkt bekommen hatte, um aus meinen Fehlern zu lernen. Gestern, vor dem Meeting, ging ich durch meine alte Nachbarschaft und traf einen alten Freund. Er fragte mich, ob ich „jemanden weiß, der etwas hat“. Vielleicht hätte ich ihn mit zu einem NA-Meeting nehmen sollen, aber ich tat es nicht.

Heute werde ich meine Wohnung putzen und heute Abend werde ich meinen Sohn zu Hause haben. Ich werde dafür sorgen können, dass wir beide baden, dass ich mich rasiere und wir werden beide wir Schlafanzüge anhaben. Und ich werde so wunderbar schlafen. Ich bin mir sicher, keine Droge kann dieses Gefühl schlagen. Ich werde weiterhin mit euch in NA genesen, nur für heute. Danke, dass ihr mir geholfen habt, dass ich ein wunderbares Leben führen kann.

Anders S, Schweden

Hier geht es zum Originalartikel, der im *NA Way Magazine*, Oktober 1997 veröffentlicht wurde, und zu einem Update von Anders

Sollte ich einen Mann oder eine Frau als Sponsor nehmen (ich bin schwul)?

In unserem Informationsfaltblatt Sponsorschaft geht es auch um die Frage, ob man sich einen Mann oder eine Frau als Sponsor nehmen sollte. Dort heißt es: „...Mitglieder desselben Geschlechtes verstehen bestimmte Themen besser, wie z. B. Sexualität, Familie oder Identitätsprobleme, Beziehungsprobleme usw.“* Und weiter steht dort, dass Sponsorschaftsbeziehungen mit jemandem, zu dem wir uns erotisch hingezogen fühlen, vom Programm ablenken können.

Diese beiden Prinzipien funktionieren ganz gut für heterosexuelle Mitglieder in unserer Gemeinschaft, aber was, wenn ich ein schwuler Mann bin? Sollte ich dann einen anderen Schwulen als Sponsor nehmen? Das würde vielleicht die stärkste Identifikation gewährleisten, aber dabei würde das Risiko bestehen, dass ich meinen Sponsor sexuell attraktiv finde und mich verliebe. Wenn ich mir eine normale Frau aussuche, dann identifizieren wir uns auf der Ebene, wen wir als Partner aussuchen und wir vermeiden das Risiko (jedenfalls von meiner Seite aus), dass wir uns sexuell/emotional verstricken, aber normale Frauen haben keine Erfahrung im Bezug drauf, wie es ist, wenn man in unserer Gesellschaft als Schwuler oder als Mann aufwächst. Wenn ich mir eine Lesbe als Sponsor aussuche, dann gibt es mehrere Gemeinsamkeiten, über die man sich miteinander identifizieren kann, aber auch Unterschiede, und das Risiko der Ablenkung durch sexuelle/emotionale Verstrickung besteht nicht. Und wenn ich einen normalen Mann bitte, mich zu sponsern, dann sind wir beide Männer, und das führt bei mir vielleicht – oder vielleicht auch nicht – zu sexuellen Spannungen, aber es besteht das Risiko, dass er bewusst oder unbewusst eine Homophobie hat. Lesben haben ähnliche, wenn auch nicht ganz gleiche Konflikte.

Vor einiger Zeit erzählte mir ein schwuler Freund mit einem normalen männlichen Sponsor, dass er mit seinem Sponsor die Schritte arbeitet, um clean zu bleiben, aber dass er sich in Beziehungsfragen oder Fragen der Sexualität an schwule Freunde wendet.

Unsere Gemeinschaft ist der Meinung, dass die Frage einer Ablenkung durch „emotionale Bande“ aufgrund der Geschlechtszugehörigkeit einer der wenigen Bereiche ist, der ein Verbot im Bezug auf die Sponsorwahl schafft. Wenn unsere

Gemeinschaft wirklich alle willkommen heißt, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung, dann ist es wichtig, dass wir sensibel auf Konflikte reagieren, die unsere Literatur mit ihrer Heterolastigkeit schafft.

CP, Kalifornien, USA

Hier geht es zum Originalartikel, der im NA Way Magazine, Juni 1997 veröffentlicht wurde

* Hinweis der Redaktion: Das Sponsorschaftsfallblatt (Nr. 11) wurde teilweise überarbeitet, damit es die Vielfalt unserer Mitglieder besser darstellt.

... so wie es einmal war

Es war das Jahr 1968. Flowerpower kämpfte gegen den Vietnamkrieg und Jimi Hendrix, Bob Dylan, Janis Joplin und andere bekämpften die British Invasion. Motown verkaufte seinen Soul. Captain Kirk drang in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat. . . Und Batman war kein Film. Eine Nation begriff stumm, dass sie niemals wirklich über die Ermordung von Kennedy hinwegkommen würde. Meine eigene Welt war viel kleiner.

In diesem Sommer war ich Catcher in den Little League Champion Cubs. Ich hatte eine feste Freundin namens Paula. Wir waren damals beide unschuldig und hatten nichts zu verbergen. Wir genossen einfach nur unser Zusammensein – wir saßen draußen auf der Bordsteinkante, machten Hausaufgaben, hörten Musik oder träumten davon erwachsen zu sein. An den Wochenenden gingen wir oft zum Tanzen in ein lokales Jugendheim, beobachteten einander verzückt, während die Band spielte und das Weiße in unseren Kleidern unter den schwarzen Lichtern wie Neonlicht hervorstach. Wir hatten auch viele Freunde. Es war eine Zeit, in der die Leute alles locker nahmen... Und wir machten uns keine Gedanken darüber, wer man war, solange wir Spaß hatten und solange wir Abenteuer haben durften. Später in diesem Winter änderte sich mein Leben natürlich.

Ich war auch neugierig auf Drogen und musste sie ausprobieren. Zuvor hatte ich gerne Alkohol getrunken, bis ich eines

Abends viel zu viel trank. Mit der nebulösen Erinnerung an mein verrücktes Benehmen am Abend davor und mit einem schrecklichen Kater zweifelte ich daran, dass ich jemals wieder Lust haben würde, mit volllaufen zu lassen. Aber die Nebenwirkungen anderer Drogen waren subtiler und schleichend änderte ich meinen Lebensstil und meine Freunde für die Drogen. Innerhalb von drei Jahren hatte sich mein Leben drastisch geändert, um meine Gier nach einem Drogenrausch zu befriedigen. Ich brach die Schule ab, nahm mir einen Vollzeitjob, weil mehr Geld mehr Drogen bedeutete. Ich willigte bedenkenlos ein, meine Wohnung mit einem Fremden zu teilen, der viel älter war als ich und ich verkaufte Drogen für ihn, weil das noch mehr Drogen für mich bedeutete. Ich nahm regelmäßig einen Kater in Kauf, weil Trinken Highsein bedeutete. Ich war fast 15 Jahre alt und mein Leben lief aus dem Ruder. Ohne es zu merken hatte ich die Demarkationslinie überschritten.

In diesem Frühjahr, nachdem ich mir Vorträge von meiner Mutter und dem Schuldirektor angehört hatte, ging ich wieder auf die Schule zurück und versuchte den Anschluss zu finden, aber ich passte nicht mehr hinein – nicht in die Schule und nicht in meinen alten Freundeskreis oder in den Kreis meiner Familie oder in die Gespräche am Kamin. Ich hatte nicht einmal mehr das Gefühl, dass ich zu mir selbst passte, außer ich war high. So begannen mein Tod und meine Verdammnis zu einem Leben in der Hölle, das wir als Sucht kennen...

Schließlich funktionierte nichts mehr, als die Welt um mich herum beschloss, meinen Wahnsinn nicht mehr zu unterstützen. Selbst die Drogen funktionierten nicht mehr, weil es nie genug gab, um die schreckliche Leere in mir zu füllen, die ständig wuchs. Ich begann die Einsamkeit zu fühlen, die ich im Laufe der Jahre geschaffen hatte. Zuerst tröstete ich mich mit Selbstmitleid und damit, den heroischen einsamen Wolf zu spielen, bis meine Leere zu solchen Dimensionen anwuchs, dass sie nicht mehr zu leugnen war. Die Einsamkeit,

in der meine Seele trieb war so unendlich, so tief, so leer und so schmerzhaft, dass ich den Gott der Bäume und Wolken verfluchte. Ich flehte um Hilfe. Durch Narcotics Anonymous antwortete mir ein Gott, der flehentlichen Rufe, die ich mit dem Mut der Verzweiflung vorbrachte, nicht ignorieren konnte. Ich kapitulierte.

Ich erkannte diejenigen, die dieselben Seelentiefen durchwandern hatten müssen wie ich, und ich klammerte mich an die Hoffnung, die sie teilten. Zwischen gelegentlichen Ausbrüchen von Egomane, Wut und Selbstmitleid begann ich, Empfehlungen anzunehmen und die Zwölf Schritte zu arbeiten, und ich versuchte, meine Waffen durch spirituelle Prinzipien aus dem Programm zu ersetzen.

Wiedergutmachungen leisten bedeutet, etwas zu bereinigen. Ein Sponsor sagte mir, ich solle damit beginnen, in der Beziehung mit mir selbst ins Reine zu kommen, denn ohne ein solides Fundament bei mir selbst würde ich Gefahr laufen, aus den falschen Gründen heraus Wiedergutmachung zu leisten. Ich wusste, wenn ich diesem Prozess gerecht werden wollte, dann musste ich herausfinden, wo ich diese Linie überschritten hatte und ich musste an diesem Punkt damit anfangen, eine Beziehung mit mir selbst aufzubauen. Genesung ist wirklich ein Prozess.

In meinem ganzen Leben habe ich viele negative Einstellungen gelernt, die ich jetzt wieder verlernen muss, wo ich versuche, sie durch die Prinzipien zu ersetzen, die ich in der Genesung lerne. Schließlich verstärkten sich diese negativen Prinzipien gegenseitig und nährten die Verzweiflung und die Einsamkeit, der ich zu entkommen suchte. Und die neuen Prinzipien sind das Licht auf dem Weg zu dem Gott, wie ich ihn verstehe.

Mit der Zeit und durch die Abstinenz von Drogen, durch das Praktizieren der Prinzipien, die uns in den Schritten beigebracht werden, kann ich langsam wieder erwachsen werden. Ich bin mir sicher, ich werde diese Beziehung lange Zeit flicken müssen (Was Hänschen nicht



lernt,). Nachdem ich jetzt schon ein paar Tage lang diese Lebensweise lebe, leide ich nicht mehr an der Unterdrückung des Anstands, die ich durch die aktive Sucht gewählt hatte, und ich fühle heute den Unterschied bewusst. Und sich so zu fühlen wie in den Tagen, bevor ich diese Linie überschritt, ist mein Ziel. Eines Tages werde ich genug von meiner Sucht verlernt haben, dass sich auch der Catcher der Champion Little League wieder hervortraut. Ich setze Hoffnung und Vertrauen in die Genesung.

MS, Florida, USA

Hier geht es zum Originalartikel, der im NA Way Magazine, Juni 1997 veröffentlicht wurde

Was ist, wenn wir ein K&E-Meeting halten und keiner geht hin?

Trauriger Gedanke! Nun ja, genau das passierte vielen von uns fast ein Jahr lang. Vor etwa sechs Jahren zog ich in ein sehr ländliches Gebiet im Südwesten von Pennsylvania. Der Frieden und die Stille waren herrlich – und sind es in der Tat immer noch. Drei Jahre nachdem

ich hierher gezogen war, landete ich ein paar Stunden lang im Bezirksgefängnis (das ist eine andere Geschichte). Als ich dort war, dachte ich an meine K&E-Verpflichtung in der Stadt, die ich verlassen hatte, und fragte mich, ob es in meinem neuen Gebiet ein K&E-Komitee gab.

Ein paar Wochen später kontaktierte ich den lokalen K&E-Chairman. Er sagte mir, dass sie vor mehreren Jahren regelmäßig ins Bezirksgefängnis gegangen waren, aber es habe einen Bruch gegeben und nun würden sie kämpfen, um die Verpflichtungen zu erfüllen, die sie hatten. Um eine lange Geschichte kurz zu machen, nach mehreren Telefonaten und einer Menge Kaffee hatten wir die Einwilligung des Aufsehers, mit einer Gruppe in das Bezirksgefängnis zu gehen. Ich hatte in der Gruppe Ansprechpartner, die ihre Bereitschaft bekundet hatten, und ich fühlte mich großartig. Wir gaben es zurück; wir taten etwas.

Das erste Meeting lief gut. Die meisten der Alteingesessenen in der Einrichtung hatten bereits zuvor von NA gehört, aber sie hörten zu. Nach einem Monat ging die Teilnehmerzahl zurück. In den nächsten fünf Monaten wurde es schlechter und schlechter. Mehrere Monaten lang kam sogar nicht ein einziger Süchtiger aus dem Gefängnis zum Meeting. Uns sank der Mut. Nach einem Jahr mit minimaler Beteiligung rief unser K&E-Chair den Aufseher an, gab ihm eine Telefonnummer, die man anrufen konnte, wenn jemand ein NA-

Meeting wollte, und schloss unsere Gruppe.

Ich fühlte mich schlimmer als in der Nacht, in der ich in diesem Gefängnis eingesperrt gewesen war. Ich hinterfragte meine Motive. Trieb mich Eigenwille an? Ich ging in Meetings und redete darüber. Und dann, in einem dieser Meetings, sah ich ihn – einen der Süchtigen aus dem Gefängnis, der in den letzten Monaten gekommen war, als wir dort noch hingingen. Er sagte, er versuche clean zu bleiben und danke dem K&E, dass es diese Veränderung in seinem Leben bewirkt hatte. Wow!

Jetzt machen wir gemeinsam Dienst im K&E in einer anderen, nicht so ländlichen Strafvollzugsanstalt. Wir haben vier Meetings pro Monat, die jeweils von 20 bis 30 Süchtigen besucht werden. Also was ist, wenn wir ein K&E-Meeting halten und keiner geht hin? Kommt darauf an, was du mit „niemand“ meinst, würde ich mal sagen

David J, Vice Chairperson, WSC H&I Committee*

Hier geht es zum Originalartikel, der im NA Way Magazine, Juni 1997 veröffentlicht wurde

* Hinweis der Redaktion: Vor 1998 hatte die Weltdienstkonferenz ständige Komitees.

Bitte schickt uns die *Richtlinien* für eure Rundbriefe/Zeitungen/Newsletter

Unser Dank geht an alle Newsletter-Unterkomitees die The NA Way auf ihre Mailinglisten gesetzt haben oder uns Exemplare ihrer neuesten Ausgaben schickten. Ihr könnt naway@na.org immer auf eure Mailinglisten setzen und eure Beiträge (Artikel, künstlerische Arbeiten etc.) einreichen, sodass sie in der Newsletter-Ausgabe erscheinen. Wenn der Beitrag veröffentlicht wird, wird euer Newsletter als Originalquelle zitiert und in der elektronischen Version des Magazins ein Link zu eurem Servicegremium oder eure Newsletter-Webseite gesetzt (wenn ihr uns eine URL mitschickt).

Wir haben auch verschiedene Newsletter-Richtlinien erhalten, die auf www.na.org/localresources unter Local Service Resources* hochgeladen wurden. Noch ist Zeit, anderen eure Richtlinien zur Verfügung zu stellen, sodass sie genutzt oder und die individuellen Bedürfnisse angepasst werden können. Mailt eure Beiträge an naway@na.org.

Vielen Dank!

*Die Ressourcen auf dieser Website wurden von lokalen Dienstgremien entwickelt. Sie stellen keine Genehmigung oder Billigung durch die NA WorldServices oder die Weltdienstkonferenz dar. Wenn ihr andere Service-Ressourcenteiln wollt, dann schickt sie einfach per E-Mail an fsmail@na.org.



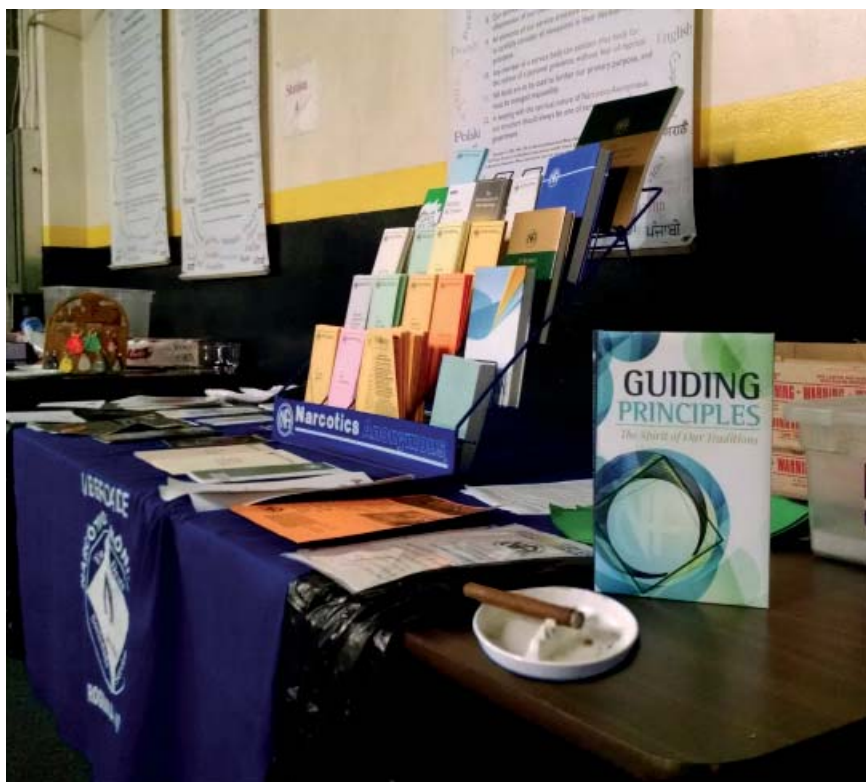
MEETINGSSCHNAPPSCHUSS

Die NA Gemeinschaften sind eingeladen, uns Fotos ihrer Meetingsorte und Veranstaltungen zu schicken. Es tut uns leid, aber wir können keine Fotos akzeptieren, auf denen NA-Mitglieder zu erkennen sind. Bitte nennt den Namen der Gruppe/der Veranstaltung, den Ort, wie lange sie schon existiert, das Format oder besondere Gepflogenheiten, und was sie zu etwas Besonderem in eurer NA-Gemeinschaft macht. Bitte schickt eure Beiträge an naway@na.org.

42 Jahre

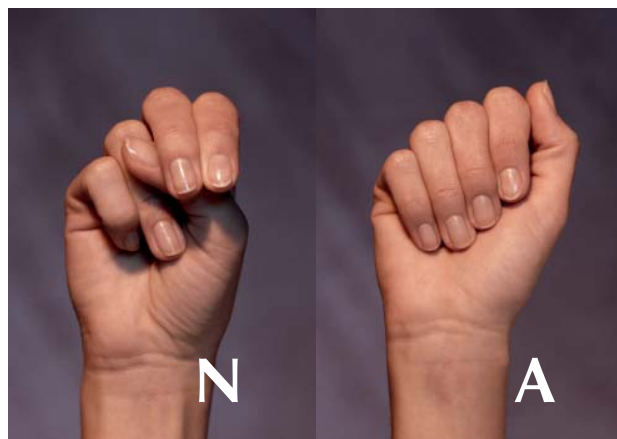
Ein damals bereits langjähriges Mitglied gründete 1975 unser Meeting in diesem Heim und im Juli 1977 zog das Meeting dann in den Survivor's Club um (eines der ersten Clubhouses von NA in der Nähe von Studio City). Später zog es dann in eine Kirche in Burbank, dann in ein Krankenhaus in Nord-Hollywood und schließlich in seine jetzige Bleibe, einer Bingohalle, ebenfalls in Nord-Hollywood, wo es seit 1988 jeden Dienstag stattfindet. Nach den Schlüsselanhängern und dem Kuchen für die Meilensteine der Genesung lesen wir den Text zu dem Schritt, der in der betreffenden Woche dran ist und dann ist das Meeting offen zum Teilen. Am Ende des Meetings bekommt jeder Neue einen Basic Text, wenn er noch keinen hat, und alle Neuankömmlinge erhalten eine Telefonliste und einen Packen Falblätter. Die Besucherzahlen variieren zwischen 25 und 50 Mitgliedern mit Cleanzeiten von ganz neu bis hin zu mehr als 30 Jahren. Die Step-Study Group in Nord-Hollywood ist auch bekannt als „Cigar Meeting“, weil sie eines der wenigen noch existierenden Rauchermeetings ist. . . und die Schritte diverser Gruppenmitglieder sind begleitet von einer guten Zigarre.

The North Hollywood Step Study Group



Übersetzungen in die Gebärdensprache

Werden auf euren NA-Conventions oder -Veranstaltungen die Beiträge der Sprecher in die Gebärdensprache übersetzt? Und zeichnet ihr die Übersetzungen auf? Falls ja, dann möchten wir euch bitten, uns dabei zu helfen, die Hörbehinderten und tauben NA-Mitglieder besser zu erreichen. Aufzeichnungen von gebärdengedolmetschten Beiträgen wären eine wertvolle zusätzliche Ressource für viele NA-Gemeinschaften – und ihr könnt uns dabei helfen, sie anderen unter www.na.org/localresources zur Verfügung zu stellen. Diese Webseite beinhaltet Ressourcen und Werkzeuge für den NA-Service aus der ganzen Welt – alle für euch, sodass ihr sie nur herunterladen braucht und dann auf die Bedürfnisse in eurer NA-Gemeinschaft anpassen könnt. Wenn ihr gebärdengedolmetschte Übersetzungen von NA-Sprechern habt, oder wenn ihr solche Ressourcen sucht, dann kontaktiert uns bitte unter fsmail@na.org.





SERVICE CENTER

Jedes Mitglied, inspiriert von dem Geschenk der Genesung, erlebt durch den Service spirituelles Wachstum und Erfüllung...

Eine Vision für den NA Service

Das Vision Statement für den Service inspiriert und trägt jede Arbeit, die wird im gesamten Service-System von NA leisten. In dieser Ausgabe bieten wir eine Mischung von Servicematerialien an, darunter auch zwei **Diskussionsthemen**, Atmosphäre der Genesung im Service und Technologien und sozialen Medien: Beachtung unserer Prinzipien. Außerdem veröffentlichen wir in dieser Ausgabe anlässlich der Feier des **20. Geburtstags** unseres *The NA Way* in seiner heutigen Form einen Artikel aus der Ausgabe vom Oktober 1997. Darin teilt ein Mitglied seine Erlebnisse auf der **Weltdienstkonferenz** aus seinem ganz speziellen Blickwinkel. Im letzten Teil dieses Abschnitts geben wir euch ein Update zu **zwei Projekten für die Entwicklung von Service-Tools** für lokale NA-Gemeinschaften und daneben auch eine Erinnerung an die regelmäßigen **Webmeetings zu H&E- und PR**.

Die Weltdienstkonferenz aus der Sicht eines Mitglieds

Ich sitze gerade hier und versuche meinen Bericht an die Region, über das, was auf der Weltdienstkonferenz geschah, zu formulieren. Ich bin sicher ich werde einen geschäftsmäßigen Bericht verfassen, aber jetzt ist alles, woran ich denken kann "die bewegenderen Momente der Konferenz Vielleicht liegt es daran, dass ich dieses Jahr zum ersten Mal als Teilnehmer dabei war, wieso ich diesen Klumpen im Hals hatte, der einem die Lippen zittern lässt, und mehr als einmal dieses Gefühl aufkommen lässt: "ich werde in der Öffentlichkeit weinen" - aber irgendwie glaube ich nicht.

Ich war nicht der einzige, der gerührt war als der Repräsentant der Philippinen an die Konferenz appellierte, auf den richtigen Weg zurückzukehren, oder als Anthony E., einer der WSO Executive Co-Directors, auf dem Podium stand und mit den Tränen über Debbie G kämpfte, einer Stabsmitarbeiterin, die im Laufe des Jahres auf der Arbeit gestorben war ich war nicht der einzige, der von Freude überflutet wurde. als ein Neuankommling mit 14 Tagen Cleanzeit fragte: "Wie kann ich Mitglied werden?", und die ganze Konferenz auf- stand. klatschte und ihm sagte, du bist es bereits. Ich war nicht der einzige, der mit den Tränen kämpfte, als die Repräsentantin aus Japan ihren gedolmetschten Beitrag beendet hatte und dann zum Mikrofon zurückkehrte und auf Englisch sagte: "I can't, we can".

Es ist mehr was eine Weltdienstkonferenz ausmacht, als das, was man später in den parlamentarischen Verfahren sieht und in den Anträgen, die in den Konferenzprotokollen stehen. Vielleicht werden einige die Konferenz danach beurteilen, was wir genehmigt oder abgelehnt haben, ich aber werde die Konferenz auf sehr persönliche Weise beurteilen, nach diesen Ereignissen und den Leuten, die daran beteiligt waren, dass sie stattfanden. Diese Dinge werden mein Leben noch lange, nachdem der letzte Antrag verabschiedet wurde, berühren.

Nick G, Massachusetts, USA

Eine Vision für den NA Service

Alle Bestrebungen in Narcotics Anonymous werden von der Hauptaufgabe unserer Gruppen getragen. Zu diesen Grundsätzen bekennen wir uns ausdrücklich.

Es ist unsere Vision, dass eines Tages

- alle Süchtigen auf der Welt die Möglichkeit haben, unsere Botschaft in ihrer eigenen Sprache und Kultur zu erfahren und die Chance bekommen, zu einem neuen Leben zu finden.
- jedes Mitglied, inspiriert von dem Geschenk der Genesung, spirituelles Wachstum und Erfüllung durch den Service erfährt.
- die Dienstgremien von NA weltweit im Geiste der Einigkeit und Kooperation zusammenwirken, um die Gruppen darin zu unterstützen, unsere Botschaft der Genesung weiterzutragen.
- Narcotics Anonymous als ein funktionierendes Genesungsprogramm weltweit Anerkennung und Respekt erfährt.

Ehrlichkeit, Vertrauen, guter Wille und eine liebende Höhere Macht sind die Basis unserer Servicearbeit, und all dies stützt sich auf der Führung durch eine liebende Höhere Macht.

Surrounding languages include: Български, 한국어, Bahasa Melayu, Eesti, Nederlands, मराठी, தமிழ், Slovenščina, 中文, Malti, বাংলা, Türkçe, Latviešu, नेपाली, Suomi, Moldoveneasca, English, Українська, Босански, Bosanski, עברית, Dansk, Lietuviškai, Deutsch, Français, Anglizized, हिन्दी, hrvatski, Svenska, Polski, فارسی, Portugues (Brasil), Norsk, Русский, Magyar, Filipino, Slovenčina, ਪੰਜਾਬੀ, Ελληνικά, Español, اردو, Italiano, Swahili, मन्थिर, 繁體中文, Bahasa Indonesia, ภาษาไทย.

Hier geht es zum Originalartikel, der im *NA Way Magazine* vom Oktober 1997 veröffentlicht wurde

Atmosphäre der Genesung im Service

[Eine Vision für den NA Service](#) schaut in die Zukunft, in die Zeit, wenn "jedes Mitglied, inspiriert von dem Geschenk der Genesung, durch den Service spirituelles Wachstum und Erfüllung erlebt." Das spirituelle Wachstum und die Erfüllung die hier angesprochen wird, kann eine der größten Geschenke in unserer Genesung sein, aber im diesen Teil unserer Vision umzusetzen, ist eine Atmosphäre der Genesung unabdingbar. Wir brauchen NA-Gemeinschaften, deren Mitglieder sich gegenseitig zum Wachstum anregen und inspirieren.

Einigkeit im Service geschieht nicht einfach so. Wir müssen den Service mit Offenheit und mit der Verwurzelung in den spirituellen Prinzipien unserer Traditionen und Konzepte angehen – ein funktionierendes Wissen um das Gruppengewissen, Integrität und Anonymität, um nur einige dieser Prinzipien zu nennen. Die Freundschaften, die wir im Service knüpfen stärken auch die Einigkeit von NA. Unser Basic Text spricht von der Notwendigkeit einer Atmosphäre der Einfühlsamkeit und der Genesung in unseren Gruppen. Wenn wir das, was wir in unserer Genesung gelernt haben, in das einfließen lassen, was wir in unseren Dienstgremien tun, dann schaffen wir auch dort eine starke Atmosphäre der Genesung.

Bei diesem Diskussionsthema möchten wir von euren Erfahrungen mit "spirituellem Wachstum und Erfüllung durch Service" hören, und davon, wie wir anderen helfen können, dass sie eine Atmosphäre der Genesung im Service erleben. Die Fragen für die Workshops zu diesem Thema fordern uns auf, zu diskutieren, was der Satz "spirituelles Wachstum und Erfüllung" für jeden Einzelnen bedeutet und sich Fragen zu stellen,

- Wie sieht eine Atmosphäre der Genesung im Service für dich aus?
- Was können du und dein Servicegremium tun, um eine Atmosphäre der Genesung im Service zu fördern?
- Was genau können die betrauten Diener von NA tun, um den Service attraktiver zu machen?
- Mitglieder tun gerne das, was sie gut können. Wie können wir alle Mitglieder dazu inspirieren, dass sie dort dienen, wo sie mit ihren Fähigkeiten und Talenten am besten aufgehoben sind?

Ressourcen für diesen und andere Workshops zu diesen Diskussionsthemen findet ihr auf www.na.org/IDT. Bitte teilt die Ergebnisse eurer Notizen und Ergebnisse aus den Workshops mit uns unter worldboard@na.org.



Was willst du unternehmen, um die Servicekultur in deiner NA-Gemeinschaft aufleben zu lassen?

Ich werde _____

Mache ein Foto, wenn du diese Karte ausgefüllt hast, und schicke sie an: wb@na.org

Atmosphäre der Genesung im Service

Technologien und soziale Medien

Beachtung unserer Prinzipien

Die weit verbreitete Nutzung von Apps, sozialen Medien, Webseiten, Online-Foren und andere Arten der Technologie bieten uns in NA eine Vielfalt von Möglichkeiten, führen aber auch zu Problemen. Viele nutzen die sozialen Medien privat, um mit Familie und Freunden zu kommunizieren, persönliche Erfahrungen und Meinungen zu auszutauschen und mit anderen NA-Mitgliedern in Verbindung zu treten. Und viele Dienstgremien von NA nutzen die sozialen Medien entweder bereits oder ziehen deren Nutzung zumindest in Erwägung.

Aktuelle Ressourcen

Uns steht eine Reihe von Ressourcen zur Verfügung, mit denen wir die sozialen Medien produktiv und im Einklang mit unseren spirituellen Prinzipien nutzen können. Daneben gibt es auch ein Service-Faltblatt, das Ratschläge für den Umgang mit sozialen Medien enthält – sowohl für einzelne Mitglieder als auch für Servicegremien von NA – und außerdem haben wir noch andere Ressourcen, die sich auf unsere Prinzipien und ihre Anwendung im Service konzentrieren. Hier einige der aktuell verfügbaren Ressourcen:


- [Soziale Medien und unsere Prinzipien](#), Servicefaltblatt
- [PR Handbuch](#)
- [PR Basics](#) (Grundlagen der PR-Arbeit)
- [Die Abschnitte über die Traditionen aus Es funktioniert: Wie und Warum](#)
- [Unser neues Buch, Guiding Principles: The Spirit of Our Traditions \(Leitprinzipien: Der Geist unserer Traditionen\)](#)

Die sozialen Medien spielen eine immer größere Rolle dabei wie die Leute sich informieren. Für viele Organisationen ist die Präsenz in den sozialen Medien auf vielerlei Art sehr wichtig geworden – um Mitglieder zusammenzubringen, Menschen über ihre Arbeit zu informieren und um das Publikum auf ihre Existenz aufmerksam zu machen. Dennoch können soziale Medien für NA-Mitglieder und Dienstgremien Gefahren für unsere Prinzipien bergen. Es kann schwierig sein, die eigene Anonymität und die Einigkeit als Gemeinschaft zu wahren, nur um einige der offensichtlicheren Schwierigkeiten zu nennen, auf die wir online treffen können.

Dieses Diskussionsthema fordert uns heraus, über die unten aufgeführten und ähnliche Diskussionsfragen nachzudenken:

- Welche Prinzipien könnt ihr nennen, die bei der Nutzung von sozialen Medien eine Rolle spielen (oder vielleicht eine Rolle spielen sollten, es aber nicht tun)?
- Welche Erfolge könnt ihr über die Anwendung dieser Prinzipien bei der Nutzung von sozialen Medien als NA-Mitglied oder als Dienstgremium berichten?
- Auf welche Schwierigkeiten stoßt ihr bei der Anwendung unserer Prinzipien, wenn ihr soziale Medien als Einzelne oder als Dienstkomitee nutzt, um mit der Gemeinschaft zu kommunizieren?

Ressourcen für diesen und andere Workshops zu solchen Diskussionsthemen findet ihr auf na.org/IDT. Bitte teilt die Ergebnisse eurer Notizen und die Ergebnisse aus den Workshops mit uns und schickt sie in Kopie an worldboard@na.org.



Technology and Social Media: Applying Our Principles

Large Group Brainstorm
What are some of the principles that come into play (or perhaps should come into play but don't) when using social media?

Large Group Discussion

1. What successes can you share about applying these principles while using social media, as an NA member or as service body?
2. What challenges to applying our principles have you faced using social media:
 - As individuals
 - As a service committee, for communication within the Fellowship

Small Group Discussion

1. What principles are lacking?
2. Considering the challenge and applying our principles, what solutions can you offer?

Large Group Discussion

1. Has your service body used social media as a public relations tool?
2. What successes and challenges have you experienced?

Status des Toolbox-Projekts

Auf der WSC 2016 wurde ein Projekt zur Entwicklung von Servicematerialien verabschiedet. Geleitet von den Ergebnissen einer Gemeinschaftsbefragung, wählte die WSC für das Projekt zwei Fokuspunkte Die lokale Servicetoolbox und die Toolbox für Conventions und Veranstaltungen

Projekt Lokale Servicetoolbox

Eine auf der Projekt-Webseite eingestellte Umfrage enthielt die Frage, welche zwei Tools vorrangig entwickelt werden sollten und die Ergebnisse bestätigten die Entscheidung, vorrangig an dem Entwurf der Consensus-Based Decision Making Basics (Grundlagen der konsensualen Beschlussfassung) zu arbeiten und ein Tool für Mitglieder, die in ländlichen und geografisch isolierten Gebieten Service machen. Ein Entwurf der CBDM Basics (Grundlagen der konsensualen Beschlussfassung) ist zurzeit auf der Projekt-Webseite na.org/toolbox erhältlich.

Wir hatten regelmäßige Meetings über den Service in ländlichen und isolierten Gebieten anberaumt und wir glauben, die Ideen aus diesen Meetings haben uns bei der Erstellung eines Tools nach vorn gebracht, das denjenigen großen Nutzen bringen wird, die Service in ländlichen oder geografisch abgelegenen Gebieten machen. Material aus diesen Meetings ist hier zu finden:

www.na.org/ruralservice.

Derzeit sind über 350 Mitglieder auf den Listen für die Toolbox und den Service in ländlichen Gegenden. Bitte schickt uns eine E-Mail an toolbox@na.org wenn ihr euch auf die Liste für das Toolbox-Projekt setzen lassen wollt, und an nick@na.org wenn Interesse an den Meetings für Service in ländlichen Gegenden besteht

Toolbox für Conventions und Veranstaltungen

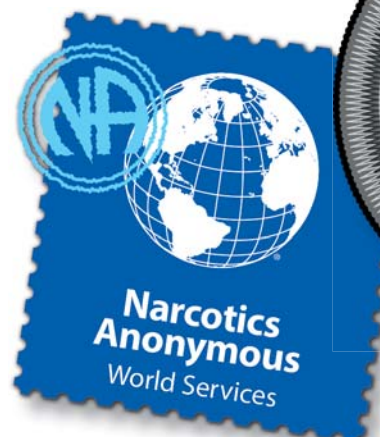
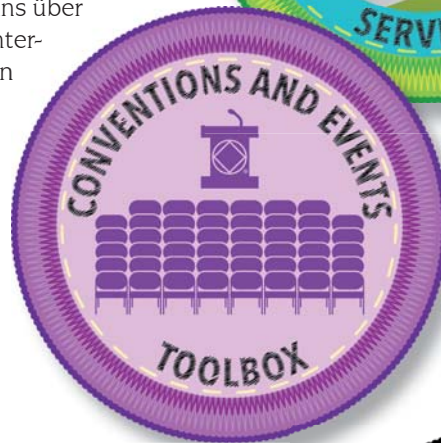
Es ist schon ein paar Jahre her, seit das alte Conventions Handbook ausgemustert wurde, und es ist Zeit, dass wir beginnen, uns mit neuem Material zu befassen, das die derzeit besten Praktiken und Erfahrungen der Dienstkomitees enthält, die für die Überwachung dieser Veranstaltungen verantwortlich sind.

Wir haben regelmäßig Web-Meetings abgehalten und wir haben uns über den Rücklauf aus vielen Quellen gefreut. Unsere aktuelle Liste der interessierten Mitglieder enthält mehr als 140 Mitglieder aus der ganzen Welt. Durch die Beteiligung haben wir Aufwind und glauben, dies wird sich auch in der Qualität des Inhalts der fertiggestellten Tools zeigen. Der Entwurf eines Programm-Tools, das für die Durchsichten und Kommentare gedacht ist, wurde online eingestellt. Der nächste Entwurf ist ein Tool zum Umgang mit den Geldern und wird in Kürze zur Durchsicht und Kommentierung eingestellt.

Wenn ihr von diesen Meetings benachrichtigt werden wollt, schreibt bitte an conventions@na.org und schaut auch auf der Projekt-Webseite rein www.na.org/conventions.

Regelmäßige Web-Meetings: PR und K&E

Wir führen auch regelmäßig Web-Meetings für PR und K&E durch. Die NAWS moderieren die Diskussionen und die Inhalte werden von Mitgliedern aus den Bereichen PR oder K&E bestimmt. Jeder kann teilnehmen; schickt einfach euren Namen und eure E-Mail-Adresse an pr@na.org bzw handi@na.org. Das nächste K&E-Web-Meeting findet am 16. November um 16:00 Uhr PST statt und das nächste PR-Webmeeting am 11. Januar 2018 um 16:00 Uhr PST.





ENTWICKLUNG DER GEMEINSCHAFT

Mit dem Wachstum von NA bewegen wir uns kontinuierlich auf unsere Vision zu, dass eines Tages alle Süchtigen auf der Welt die Möglichkeit haben, unsere Botschaft in ihrer eigenen Sprache und Kultur zu erfahren und die Chance haben zu einem neuen Leben zu finden.“ Dies sind nur ein paar Eckpunkte zu den Tätigkeiten, die wir in eurem Auftrag durch NA World Services im Zeitraum vom Mai bis Juli durchgeführt haben. Wir sind sehr dankbar für die Möglichkeit, direkt mit denjenigen zu kommunizieren, denen wir dienen.

- Das World Board genehmigte ein Reiseteam für die zweite Entwicklungsreise vom 11. bis 18. Juni 2017 in **Haiti**. Die zwei festgelegten Ziele bestanden darin, zuerst NA auf dem Seventh Symposium of the Center of Spirituality and Mental Health vor 200 Fachleuten aus der Suchtbehandlung und vor Studenten vorzustellen, wobei der Fokus auf Sucht und Trauma lag. Das zweite Ziel war es, NA bei den lokalen Gemeinde- bzw. Sozialarbeitern vorzustellen, die in Haiti bei der Suchthilfe immer an vorderster Front stehen. In Haiti gibt es vier NA-Mitglieder, die Interesse daran bekundeten, ein Meeting in einer Kirche zu gründen; der genesende haitianische Zahnarzt untersucht die Machbarkeit dieses Vorhabens und es sieht so aus, als ob das NA-Meeting gegründet werden kann.
- Die **fünfte afrikanische Convention** (EACNA) fand vom 19. bis 21. Mai 2017 in Mombasa, Kenia, statt. Es ist das erste Mal, dass die Veranstaltung in Kenia stattfand, da alle früheren EACNAs in Daressalam oder Sansibar in Tansania stattgefunden hatten. Das Forum der afrikanischen Zone wurde auf einem Meeting, das direkt vor der ersten EACNA abgehalten wurde, gegründet, und die Weltdienste von NA haben seitdem das jährliche Treffen der afrikanischen Gemeinschaften ständig unterstützt. Es war erhebend, den Unterschied bei den lokalen NA-Gemeinschaften zwischen der EACNA 1 und der EACNA 5 zu sehen, und es war zudem ein lebendes Zeichen, wie machtvoll unsere einfache Botschaft ist. Unmittelbar im Anschluss an die Convention hielten wir ein Meeting der Suaheli sprechenden Delegierten aus Uganda, Ruanda, Tansania, Sansibar und Kenia ab, um die Übersetzungsarbeit in diesen Regionen zu unterstützen. Sie haben viele Entwürfe und sie versuchen noch, sich über die richtige Wiedergabe der NA-Botschaft auf Suaheli zu verständigen.
- **Wir nahmen virtuell an einer Veranstaltung teil**, die drei oder vier Mal im Jahr in dem Gebiet **Badgerland Area (Wisconsin)** stattfindet. Die Veranstaltung wurde in einem lokalen Café abgehalten und es gab auch Aktivitäten im Freien und Genesungsaktivitäten. Für dieses Publikum – angefangen vom Neuankömmling bis hin zu Oldtimern – passten wir das NAWS-Update an, indem wir zu dem Überblick über die Servicestruktur von NA, den Weltdiensten und der Weltdienstkonzferenz von NA Basisinformationen hinzufügten. Wir erklärten die Verbindung zwischen Mitgliedern, Gruppen und den Weltdiensten, wie auch den strategischen Planungsprozess, die Projekt-Updates und die Möglichkeiten, wie sich Mitglieder an den Projekten beteiligen können. Wir freuen uns, dass wir an ihrer einzigartigen Veranstaltung teilnehmen und dabei die verfügbare Technologie zur virtuellen Teilnahme nutzen konnten.
- Wir besuchten im letzten Maiwochenende die **Upper Rocky Mountain Convention** (URMRCNA) in Cheyenne, Wyoming, wo wir einen Workshop zu den Leitprinzipien (Guiding Principles) und einen Workshop zur Sechsten Tradition ausrichteten. Eine Reihe von Teilnehmern hatte noch nie an den Diskussionen in

Kleingruppen oder an einen Workshop zur Themendiskussion teilgenommen, und viele waren begeistert, dass sie den Workshop mit in ihre Heimatgebiete oder Heimatgruppen mitnehmen konnten. Obwohl die URMRCNA für die Weltdienste von NA (NAWS) eine relativ keine Veranstaltung darstellt, so bietet uns die Veranstaltung eines Workshops auf einer lokalen Convention doch die Gelegenheit, Mitglieder zu erreichen, die sonst niemals die Möglichkeit gehabt hätten, sich mit uns auszutauschen. Dadurch bekommen die Leute eine Vorstellung von den Weltdiensten von NA und – was mindestens genauso wichtig ist – es führt die Mitglieder in die Diskussion in Kleingruppen und generell in das Workshop-Format ein.

- Die **Midstate Regional Assembly** fand vom 2. – 4. Juni 2017 in Tracy, Kalifornien, statt. Tracy ist ein servicearmes Gebiet, in dem drei aktive Meetings pro Woche stattfinden und in dem es ein nicht von NA betreutes Gefängnis gibt, und das nächste Gebiet ist 30 Meilen entfernt, nämlich in Stockton, das durch verschiedene Gemeinschaften zergliedert ist. In Laufe des Wochenendes waren manchmal bis zu 100 Mitglieder anwesend. Der Workshop zu den Guiding Principles stieß auf große Begeisterung und großes Interesse und er war gut besucht. Das NAWS-Update war für die meisten Mitglieder informativ und spannend, und es fanden Diskussionen darüber statt, wie man mit den Weltdiensten in Kontakt bleiben kann. Die Versammlung war von der Idee der verschiedenen Webinare und Publikationen begeistert. Da dieses Gebiet ländlich und geografisch isoliert ist, waren die Informationen aus dem Webinar Rural and Isolated Meetings die Basis für die dritte Sitzung am Sonntagmorgen, wobei der Fokus auf den Erfolgen, Herausforderungen und Praktiken in ländlichen und isolierten Gemeinschaften lag. Viele Mitglieder trugen sich für diese ständigen Webinare ein,

Neben den persönlichen Kontakten, der PR-Arbeit, der Entwicklung des Servicematerials und anderen Tätigkeiten der Weltdienste von NA, sind die **Übersetzungen** ein wichtiger Teil unserer Entwicklungsarbeit in der Gemeinschaft. Zu den vor kurzen veröffentlichten Titeln gehören unter anderem

- Das Faltblatt Nr. 1 auf Bengali (Bangladesch)
- Das Faltblatt Nr. 6 auf Nepali
- Das Faltblatt Nr. 16 auf Kannada
- Das überarbeitete Kleine Weiße Büchlein auf Russisch (es wurden mit den Lebensgeschichten von lokalen russischen Mitgliedern und den Russischen Faltblättern Nr. 13, 26 und 27 ergänzt).
- Das dänische Nur für heute (nach der sechsten Ausgabe des Basic Text überarbeitet) Irische (gälische) Schlüsselanhänger
- NA und medikamentös behandelte Sucht auf Spanisch

Auch unsere **eLiteratur** wurde um zwei Übersetzungen des Basic Textes ergänzt: *Narcotici Anonimi* auf Italienisch und *Narcóticos Anónimos* auf Spanisch. Des Weiteren haben wir eine Seite auf na.org erstellt, um den Mitgliedern zu helfen, die nach elektronischen Versionen unserer Literatur suchen. Schaut sie euch an auf www.na.org/elit.

Abonniert jetzt die *NAWS News*. So bleibt ihr auf dem Laufenden über die aktuellen Meldungen von World Board.

Kalender-Rückblick

Vor zwanzig Jahre wurde die Seite, auf der im NA Way Veranstaltungen angekündigt werden, von "Comin' up" (Bevorstehende Veranstaltungen) auf "Kalender" umgetauft. Unverändert blieb jedoch die ständig wachsende Zahl von Veranstaltungen auf der ganzen Welt. Damals war nur selten eine E-Mail-Adresse (oder eine lange, komplexe URL) angegeben, unter der man mehr Informationen anfordern konnte, und bei den meisten Ankündigungen stand nur eine Postzustelladresse. Heute gibt es nur noch selten einen Kalendereintrag mit einer Postzustelladresse. . . Aber das stetige Wachstum von NA und der NA-Veranstaltungen geht weiter.

KANADA

British Columbia 31. Okt – 2. Nov 1997; Pacific Northwest Regional Convention; Renaissance Hotel Harborside, Vancouver. *Dieses Jahr findet die 40. PNWCNA statt und es gibt eine Karnevalveranstaltung.*

INDIEN

Delhi 7. – 9. Nov 1997; Delhi Area Convention; Bhogal Agarsen Bhavan, Brij Ghat, in der Nähe von Garth Mukteshwar, Uttar Pradesh. *Das Thema für die DACNA 13 ist dieses Jahr "Many Lives, One Journey" (Viele Leben, eine Reise).*

IRLAND

Dublin 17. – 19. Okt. 1997; 13. Irish Regional Convention; The Grand Hotel, Malahide. *Der Veranstaltungsort für die desjährige RCNA 32 ist Wexford Town.*

ISRAEL

Haifa 4. – 7. Sept. 1997; 14. Europäische Convention und Konferenz; Exhibition Convention Center, Haifa. *Auf der ECCNA 33 (in Portimão, ein Badeort an der Südküste von Portugal) gab es täglich Yoga und Tai-chi, eine Sonnenuntergangsfeier, Live-Konzerte und einen Raum extra für traditionelle portugiesische Spiele.*

PHILIPPINEN

Manila 16. – 18. Jan 1998; 3. Philippine Regional Convention; Santuario de San Antonio; Forbes Park, Makati. *Heute gibt es fast 50 Meetings auf den Philippinen.*

USA

Kalifornien 24. – 26. Okt 1997; Western States PI and H&I Learning Days; Crowne Plaza SFO, Burlingame. *Diese Veranstaltung entwickelte sich zu den Western States Learning Days und dann zu den heutigen Western Service Learning Days. Die 32. WSLD rotierte nach Monterey Bay in Kalifornien.*

Hawaii 30. Okt – 2. Nov 1997; 6th Hawaii Regional Convention; Kona Surf Resort. *Hawaii feierte seine 35. Regionale Convention 2017 mit dem Thema "E Pupu Kahi – Wir sind eins."*

Puerto Rico 11. – 13. Juli 1997; Unidos Podemos 8; Isla Verde. *NA Puerto Rico traf sich im August 2017 zu seiner 27. Convención Unidos Podemos (Gemeinsam schaffen wir es).*

Tennessee 26. – 30. Nov 1997; Volunteer Regional Convention; Hyatt Regency, Knoxville. *Die VRCNA findet jedes Jahr am amerikanischen Thanksgiving-Wochenende statt. 2017 feiert die VRC mit dem Thema "Recovery Rocks" (Genesungsfelsen) sein 35. Bestehen.*

Wisconsin 24. – 26. Okt 1997; Wisconsin State Convention; Racine Marriott, Racine. *Die WSNA findet das 34. Mal statt, dieses Jahr in Oshkosh, WI; sie wird von dem Gebiet Inland Lakes Unity Area unter dem Motto "Together We Can" (Gemeinsam schaffen wir es) ausgerichtet.*





KALENDER

Mehrtägige Veranstaltungen und solche, die zwischen die Publikationsdaten fallen, werden entsprechend dem Online-Plan gedruckt. Um Veranstaltungen einzugeben oder um auf die Veranstaltungsdaten zuzugreifen, geht bitte zum Kalender: www.na.org/events. (Wer keinen Internetzugang hat, kann uns die Veranstaltungsinfos per E-Mail schicken oder faxen: 818.700.0700 c/o NA Way; oder The NA Way; Box 9999; Van Nuys, CA 91409 USA.)

Argentina

Cordoba 3-5 Nov; Argentina Regional Convention 25; Hotel Portal del Lago, Cordoba; www.na.org.ar

Brazil

Bahia 23-26 Nov; Brazil Regional Convention 20; Gran Hotel Stella Maris, Salvador; www.convencaoregiaobrasil.com.br

Colombia

Bogotá 11-13 Nov; Bogotá Area Convention 4; Auditorio Universidad Cafam, Bogotá; sitio.nabogota.org/index.php

Greece

Corinthia 3-5 Nov; The Ties That Bind Us: 30 Years NA Greece; King Saron Hotel, Corinth; nagreece.gr

India

West Bengal 1-3 Feb; Indian Regional Convention 9; Hotel Diamond Glory, Mandarmani; www.facebook.com/ircna9

Ireland

Wexford 17-19 Nov; Irish Regional Convention; Clayton Whites Hotel, Wexford; na-ireland.org

Lithuania

Kaunas 4-5 Nov; Lithuanian Convention; Europa Royale Hotel, Kaunas; lietuvos-na.lt

Nepal

Ilam 10-12 Nov; Eastern Area Convention; City Hall, Ilam; event info: +977.9813933636

2) Chitwan 2-4 Feb; Chitwan Area Convention 2; Narayani Resort Gaidakot, Chitwan; event info: 9865350602

South Africa

17-19 Nov; South African Regional Convention 24; YFC Cyara, Magaliesburg, Johannesburg; www.na.org.za

United States

Alabama 3-5 Nov; Greater Birmingham Area Convention 22; Holiday Inn Airport, Birmingham; event info: 205.902.4987

2) 12-14 Jan; Central Alabama Area Convention 21; DoubleTree Hilton Downtown Montgomery, Montgomery; www.alnwfl.org

Arizona 1-4 Feb; Arizona Men's Spiritual Retreat; Franciscan Renewal Center, Scottsdale; maccna.org

Arkansas 19-21 Jan; Winter Convention; Lindsey Resort, Heber Springs; arscna.org

California 30 Nov-3 Dec; Men's Spiritual Retreat; Serra Retreat, Malibu; mensnaretreat.com

2) 5-7 Jan; TAC Convention 18; Red Lion/Holiday Inn, Redding; tac-convention.com

Colorado 3-5 Nov; Colorado Regional Convention 31; Crowne Plaza Convention Center DIA, Denver; nacolorado.org/crcna

Connecticut 5-7 Jan; Connecticut Regional Convention 33; Hilton Stamford Place, Stamford; ctnac.org

Florida 3-5 Nov; First Forest Area Spiritual Retreat; Retreat at Silver Springs, Ocala; forestareana.org

2) 1-3 Dec; Celebration of Unity Convention; Lake Yale Conference Center, Leesburg; cou.orlandona.org

Georgia 23-26 Nov; West End Area Convention 31; Renaissance Hotel, Atlanta; westend.grscna.com

Illinois 10-12 Nov; Greater Illinois Regional Convention 21; Pere Marquette, Peoria; centralillinoisna.org

2) 25-28 Jan; Chicagoland Regional Convention 30; Hyatt Regency McCormick Place, Chicago; crcofna.org

Kentucky 5-7 Jan; Louisville Area Convention 28; nalouisville.net

Maryland 24-26 Nov; Free State Regional Convention 25; Delta Hotels Baltimore, Hunt Valley; fsrcna.org

Massachusetts 3-5 Nov; Pieces to Recovery Courage 2 Change; Holiday Inn, Mansfield; nerna.org

2) 12-14 Jan; Boston Area Convention 18; Boston Park Plaza Hotel, Boston; nerna.org

Michigan 10-12 Nov; Macomb Area Convention 7; Wyndham Garden, Sterling Heights; michigan-na.org/macomb-area

Missouri 2-4 Feb; Cabin Fever Prevention Convention 26; Lodge of the Four Seasons, Lake Ozark; cabinfeverconvention.org

Nevada 3-5 Nov; Sierra Sage Regional Convention 22; Grand Sierra Resort-Convention Center, Reno; www.sierrasagena.org

New Jersey 3-5 Nov; NE New Jersey Area Convention; Renaissance WoodBridge Hotel, Iselin; nanj.org

2) 29 Dec-1 Jan; Bergen Area Convention 24; Hanover Marriott, Whippany; newyearnewlife.org

New York 17-19 Nov; Western New York Regional Convention 22; Hyatt Regency, Buffalo; nawny.org

2) 19-21 Jan; Nassau Area Convention 15; Long Island Huntington Hilton, Melville; nacna.org

3) 2-4 Feb; In the Spirit of Love 30; Holiday Inn, Waterloo; flana.net

North Carolina 5-7 Jan; Spiritually High in the Land of the Sky 33; Crowne Plaza Resort, Asheville; spirituallyhigh.org

2) 26-28 Jan; The Road Home 10; DoubleTree Oceanfront, Atlantic Beach; theroadhomena.org

North Dakota 10-12 Nov; Upper Midwest Regional Convention 34; Baymont Inn and Suites, Fargo; umrna.org

Ohio 24-26 Nov; Unity Weekend 5; Crowne Plaza Cincinnati, Blue Ash; event info: 513.526.6834

2) 5-7 Jan; Central Ohio Area Convention 27; Crowne Plaza North Hotel, Columbus; nacentralohio.org

3) 2-4 Feb; Toledo Area Convention 21; Holiday Inn French Quarter, Perrysburg; natoledo.com

Oklahoma 12-14 Jan; Norman Winter Convention; Sheraton, Midwest City; wascokna.org

Pennsylvania 10-12 Nov; Delco Area Convention 3; Clarion Hotel, Essington; nadelco.org

2) 16-19 Nov; Start to Live 35; Seven Springs Hotel and Resort, Seven Springs; www.starttolive.org

3) 12-14 Jan; 1st Together We Grow Up Convention; Clarion Hotel, Essington; http://facebook.com/groups/180755792448542

South Carolina 17-19 Nov; Ultimate Convention 2; Crown Reef Resort, Myrtle Beach; tunacon.org

2) 24-26 Nov; Serenity Fellowship Reunion; Sea Mist Oceanfront Resort, Myrtle Beach; event info: 910.840.0809

3) 19-21 Jan; Upper South Carolina Area Convention 38; Greenville Marriott, Greenville; www.crna.org

Tennessee 23-26 Nov; Volunteer Regional Convention 35; Holiday Inn Memphis Airport, Memphis; vrcna.com

Texas 3-5 Nov; Best Little Regional Convention 29; Pearl on the Concho, San Angelo; bigcountryna.com

2) 12-14 Jan; Esperanza Area Convention 4; El Tropicano Riverwalk Hotel, San Antonio; eanaonline.org

Virginia 12-14 Jan; Virginia Regional Convention 36; Hotel Roanoke & Conference Center, Roanoke; avcna.org

Washington 3-4 Nov; Washington/N Idaho Regional Service Learning Days; Saint Paul's Episcopal Church, Walla Walla; wnirna.org

Wisconsin 2-4 Feb; Greater Milwaukee Unity Convention 21; Hyatt Regency Milwaukee, Milwaukee; namilwaukee.org

Einreichung von Bewerbungen für
Sprecher und Sprechergutachter

World Convention of NA 37

The Magic Is *Still* Real

Orlando, Florida, 30. August – 2. September

Bist Du interessiert oder kennst Du jemanden, der Interesse hat, in einem Workshop oder als Hauptsprecher auf der WCNA 37 zu dienen, dann schicke die Sprecheraufnahmen (falls vorhanden) zusammen mit untenstehendem Formular bis zum 30. März 2018 ein. Die Vorschläge können zusammen mit einer CD oder MP3-Aufnahme eingereicht werden. Wer die Unterlagen online eingereicht hat, erhält eine Anleitung, wie eine MP3-Datei einzureichen ist.

Die erforderliche Cleanzeit für die Workshop-Sprecher und die Gutachter für die Auswahl der Sprecher beträgt 5 Jahre, die Cleanzeit für Hauptsprecher 10 Jahre. Zusätzlich müssen die Workshop-Sprecher für die WCNA 37 eine Voranmeldung haben, um bei der Auswahl berücksichtigt zu werden.

Wir suchen auch Freiwillige mit mindestens fünf Jahren Cleanzeit, die an der Evaluation der Sprecher für die WSNA 37 mitarbeiten. Diese Aufgabe beinhaltet die Überprüfung der Sprecheraufnahmen in den nächsten paar Monaten (November 2017 bis März 2018). Wenn du als Gutachter für die Sprecher dienen willst, dann schicke uns bitte bis zum 31. Dezember 2017 die folgenden Angaben.

Ich bin an folgenden Aufgaben interessiert: Workshop-Sprecher Sprecher für das Hauptmeeting Gutachter für die Sprecher

Vorname _____ Nachname _____

Adresse _____

Stadt _____ Staat/Provinz _____

Land _____ PLZ _____

Cleandatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

If this is a speaker submission:

Name der Person, die die Aufnahme _____

Telefon Einreichender _____ E-Mail Einreichender _____

Dieses Formular könnt ihr online unter www.na.org/wcna ausfüllen oder alternativ ausdrucken und per Post an folgende Adresse schicken:
NA World Services – WCNA 37 Speakers; PO Box 9999; Van Nuys, CA 91409 USA

NAWS Produktinfo

Basic Text mit Zeilennummern

Narcotics Anonymous

Diese Version des Basic Textes erleichtert das präzise Auffinden von Textstellen zur Wiederholung, Diskussion, und zur Schrittarbeit; mit Nummerierung aller vollständigen Sätze am linken Seitenrand.

Taschenbuch mit 21,59 x 27,94 Fertigmaß
Artikel-Nr. 1101LN Preis USD 11,75/10,00 €



Farsi

Leitprinzipien: Der Geist unserer Traditionen

اصول راهنما روح سنت های ما

Artikel-Nr. FA1201

Preis USD 11,00/9,70 €



Dänisch

NA-Leitfaden zum Schritteschreiben

NA' Vejledning i trinarbejde

Artikel-Nr. DK1400 Preis USD 11,75/10,00 €



Papiamento

Schlüsselanhänger:

Willkommen - Mehrere Jahre

Artikel-Nr. PM4100 - 4108

Preis USD 0,53/0,47 €



Portugiesisch

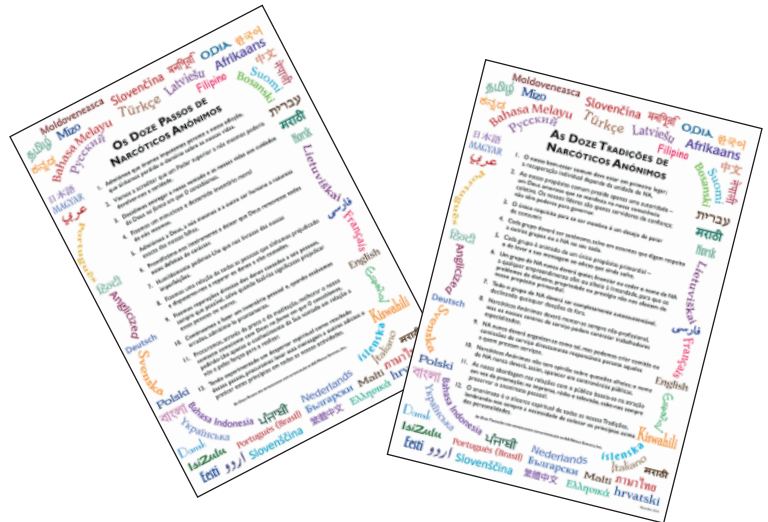
Sechste Ausgabe Basic Textes
Narcóticos Anónimos

Artikel-Nr. PO1101
Preis USD 11,55/10,00 €



Farb-Vinylposter

Zwölf Schritte und Zwölf Traditionen,
Artikel-Nr. PO9081S – PO9081T Preis USD 18,50/15,75 €



Wird aus dem Programm genommen
Sponsorship, Geschenkausgabe

Artikel-Nr. 1131 Preis USD 20,90/18,50 €

Bald erhältlich!

Kalender 2018!

Ende Oktober erhältlich
Tägliche Genesungsinspirationen und
Ermutigungen mit Auszügen aus unserem Buch *Just
for Today (Nur für Heute)*. 10,78 x 13,34 cm
Abreiss- und Aufstellkalender.
Artikel-Nr. 9500 Preis USD 11,75/10,40 €

Russisch

Clean Leben: Die Reise geht weiter
**Жить чистыми:
Путешествие продолжается**
Artikel-Nr. RU1150 Preis USD 9,75/7,70 €

Arabic

Es funktioniert: Wie und Warum
إنه ينجح

Artikel-Nr. AR1140 Preis USD 9,00/7,90 €

Spanisch

Konkordanz Basic Text mit Zeilennummern
Narcóticos Anónimos
Artikel-Nr. SP1102LN USD 11,55/10,00 €

Bahasa Melayu

Fünfte Ausgabe Basic Text
Narcotics Anonymous
Artikel-Nr. BM1101 Preis USD 7,90/6,90 €

Leitprinzipien: Der Geist unserer Traditionen
**Los principios que nos guían:
el espíritu de nuestras tradiciones**
Artikel-Nr. SP1201 Preis USD 11,75/10,00 €

HOTELZIMMERBUCHUNG FÜR DIE WCNA 37

Wir wissen, dass viele Leute daran gewöhnt sind, ihre Hotelzimmer selbst zu buchen, aber es ist wirklich besser, wenn ihr für die WCNA Zimmer aus unserem Block bucht. Als Anreiz zur Voranmeldung sowie zur Buchung eurer Unterkunft im Buchungsblock nehmen alle WCNA-Frühbucher, die bis 31. Juli 2018 ein Zimmer im WCNA-Zimmerblock buchen (ohne Stornierung), automatisch an einer Verlosung teil. Verlost werden drei GRATIS ÜBERNACHTUNGEN! Bei der Verlosung werden zwei Frühbucher nach dem Zufallsprinzip gezogen. Die Gewinner bekommen für das WCNA-Wochenende drei Gratisaufübernachtungen (inklusive Steuern) von Donnerstag bis Freitag. Wir freuen uns auf euch in Orlando!

Die Zahlen entsprechen der Lage der Hotels auf der Karte. Alle Preise gelten für Einzel-/Doppelzimmer. Die Reservierungen zu diesen Preisen müssen über das Housing Bureau erfolgen: Innerhalb der USA steht dafür die gebührenfreie Telefonnummer 844.460.9824 zur Verfügung. Außerhalb der USA die Telefonnummer +1 704.419.8426 (Mo-Fr 08:30 bis 21:30 ET).

1. Courtyard Orlando International Drive/Convention Center — \$149
2. Days Inn Orlando Convention Center/International Drive — \$106
3. DoubleTree by Hilton Orlando at SeaWorld — \$129
4. Extended Stay America - Westwood Blvd North — \$85
5. Extended Stay America - Westwood Blvd South — \$90
6. Hilton Orlando — \$159
7. Holiday Inn Express & Suites Orlando at SeaWorld — \$119
8. Hyatt Regency Orlando — \$159
9. Rosen Centre Hotel — \$119
10. Rosen Inn at Pointe Orlando — \$95
11. Rosen Plaza Hotel — \$117
12. TownePlace Suites Orlando at SeaWorld — \$129

Stornogebühren für Hotelzimmer

Für jede bestätigte Reservierung fallen Stornogebühren in folgender Höhe an:

- Bei Stornierungen bis zum 7. August 2018 \$ 50.
- Bei Stornierungen nach dem 7. August 2018 \$ 200.

Reservierungsbestätigung und Reservierungsänderungen

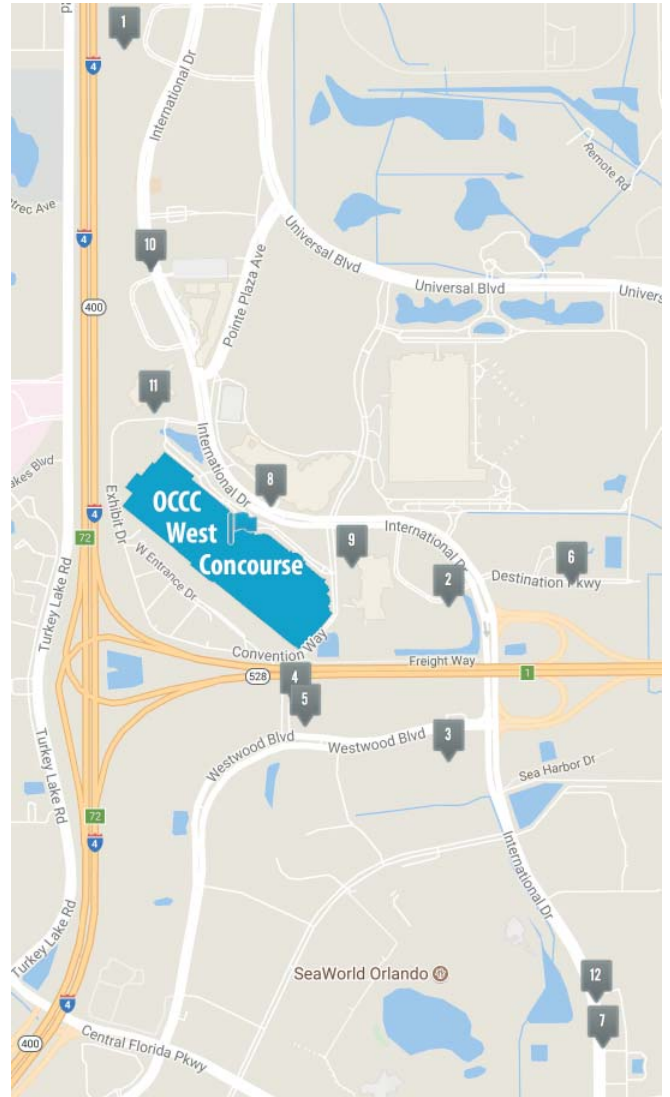
Online-Reservierungen werden sofort automatisch per E-Mail bestätigt. Änderungen können bis zum 23. August 2018 auf der Webseite oder beim Housing Bureau direkt vorgenommen werden. Innerhalb der USA steht dafür die gebührenfreie Telefonnummer 844.460.9824 zur Verfügung. Außerhalb der USA die Telefonnummer +1 704.419.8426. Bitte wendet euch erst nach dem 23. August 2018 direkt an das Hotel, wenn ihr eure Buchung stornieren oder ändern wollt.

Die Hotelangebote können sich jederzeit ändern.

Online-Reservierungen oder Änderungen der Hotelliste sowie weitere wichtige Informationen zur Reservierung und Stornierung findet ihr auf www.na.org/wcna.

Voranmeldung - wieso?

1. Eure Voranmeldung hilft uns, die Unterbringung der Besucher der Veranstaltung so gut wie möglich zu koordinieren und dabei die Gelder der Gemeinschaft zu wirtschaftlich wie möglich einzusetzen.
2. Frühbucher können den neuen elektronischen Abfertigungs-Kiosk vor Ort benutzen, der uns eine zügige Abwicklung der Registration Packets und der Abholung der Verkaufsartikel ermöglicht.
3. Die WCNA 37 ist eine Veranstaltung mit Anmeldungspflicht: Kein Bereich des Orange County Convention Centers – mit Ausnahme des Anmeldebereichs – kann ohne Besucherausweis betreten werden. (Der Zutrittsausweis berechtigt euch auch zum Besuch der Unterhaltungs- und Tanzveranstaltungen im Coffeehouse und aller anderen eintrittsfreien Veranstaltungen.)
4. Die Vergabe von Plätzen bei den Sonderveranstaltungen richtet sich nach dem Datum der Voranmeldung (nicht nach dem Datum, an dem ihr das Veranstaltungsticket kauft).
5. Die Voranmeldung schließt am 31. Juli 2018; danach ist nur noch die allgemeine Anmeldung zum Preis von \$125 möglich.
6. Frühbucher haben schon am Donnerstag Zutritt zu den Verkaufsständen auf dem Veranstaltungsgelände (alle anderen erst am Freitag).
7. Alle Frühbucher, die sich bis zum 31. Juli 2018 (ohne Stornierung) anmelden, nehmen an einer Verlosung teil. Zu gewinnen sind zwei vollständige Pakete inklusive die Registrierung und alle Tickets für die WCNA Special Events! (Davon ausgeschlossen sind die Vorverkaufsartikel, die über die Voranmeldung zu beziehen sind)



Veranstaltungen vor und nach der Convention

Orlando ist meistbesuchte Stadt in den USA – und sie ist für eine Veranstaltung wie die unsere perfekt geeignet. Informationen über Orlando und das Umland sowie über das Orange County Convention Center findet ihr unter: www.visitorlando.com und www.occc.net/Attendee. Haltet euch auf dem Laufenden über die Angebote vor und nach der WCNA. Tour nach Kuba nach der Convention!

Die Einzelheiten werden noch abgestimmt, damit ihr in das faszinierende Land reisen könnt, wo ihr die facettenreiche Kultur von Kuba erforschen, den Malecón entlang schlendern und die barocke Architektur und die Kopfsteinpflaster des historischen Kerns von Havanna bewundern könnt. Neben Oldtimer-Autos und Premium-Zigarren bietet Kuba in seinem Nationalmuseum Museo Nacional de Bellas Artes eine erstklassige Kunstsammlung an. Lasst euch zaubern von den einheimischen Paladar-Restaurants mit ihren köstlichen Gerichten, von den Traumstränden und der herrlichen Landschaft und von den Kubanern, die für ihre herzliche Gastfreundschaft bekannt sind. Mehr Informationen findet ihr auf www.montrosetravel.com/wcnacruise.

Still

WCNA 37: THE MAGIC IS REAL

30. August - 2. September 2018
Orlando, Florida USA

VORNAME _____ NACHNAME _____

ADRESSE _____

ORT _____ PROVINZ/STAAT/LAND _____ PLZ _____

E-MAIL _____ TELEFON _____

WEITERE TEILNEHMER _____ WEITERE TEILNEHMER _____

Die WCNA 37 ist eine Veranstaltung mit Anmeldungspflicht. Das heißt, kein Bereich des Orange County Convention Centers – mit Ausnahme des Anmeldebereichs – darf ohne Besucherausweis betreten werden. Euer WCNA-Zutrittsausweis berechtigt euch auch zum Besuch der Unterhaltungs- und Tanzveranstaltungen im Coffeehouse. Für alle anderen Veranstaltungen müssen extra Eintrittskarten gekauft werden. Die WCNA 37 beginnt vormittags am Donnerstag, den 30. August, und endet am Sonntag den 2. September um ca. 14:00 Uhr

TEIL 1: Voranmeldung
(Allgemeine Anmeldung, Beginn am 1. August, Preis \$125)
SUMME VORANMELDUNG _____ \$ _____

TEIL 2: Pre-registration Merchandise
Diese Artikel sind nur bei Voranmeldung erhältlich. Wir bestellen unsere Verkaufsartikel im April 2018. Danach sind Mengen und Größen begrenzt, bestellt also bitte frühzeitig!

Spezielle Konvention-Tasse _____ × \$16 = \$ _____

Besticktes T-Shirt
Männer ___S___M___L___XL___XXL___XXXL _____ × \$22 = \$ _____
Frauen ___S___M___L___XL___XXL _____ × \$22 = \$ _____

T-Shirt mit Siebdruck
Männer ___S___M___L___XL___XXL___XXXL _____ × \$18 = \$ _____
Frauen ___S___M___L___XL___XXL _____ × \$18 = \$ _____

Zwischensumme \$ _____

Zuzüglich der in Florida geltenden Umsatzsteuer: ~~x6,5%~~ = \$ _____

SUMME VERKAUFSARTIKEL _____ \$ _____

TEIL 3: Convention-Veranstaltungen
Die Vergabe von Plätzen für die WCNA Special Events, die vor dem 1. August 2018 gekauft werden, sind an das Datum eurer Voranmeldung geknüpft (nicht an das Kaufdatum des Tickets). Wenn ihr mit Freunden zusammen an einem Tisch sitzen wollt, dann reserviert bitte kostenpflichtig einen Tisch für die Mahlzeiten oder lasst ein Mitglied eurer Gruppe alle Veranstaltungstickets zusammenkaufen. Anderenfalls sitzt ihr mit Freunden zusammen, die ihr noch nicht kennt!

Blues Luncheon: Donnerstag, 30. August (Mittagessen von 11:45 bis 12:45 Uhr)
Einzelplätze _____ × \$55 = \$ _____
Tisch für 10 Personen _____ × \$550 = \$ _____
Anzahl Vegetarier _____

Jazz Brunch: Freitag, 31. August (Brunch von 10:00 bis 11:00 Uhr)
Einzelplätze _____ × \$50 = \$ _____
Tisch für 10 Personen _____ × \$500 = \$ _____
Anzahl Vegetarier _____

Comedy Show: Freitag, 31. August (22:00 Uhr – möglicherweise anstößiger bzw. beleidigender Inhalt)
Einzelplätze _____ × \$35 = \$ _____

Bankett Samstag, 1. September (Abendessen von 17:30 bis 18:30 Uhr)
Einzelplätze _____ × \$65 = \$ _____
Tisch für 10 Personen _____ × \$650 = \$ _____
Anzahl Vegetarier _____

Konzert: Samstag, 1. September (22:00 Uhr)
Einzelplätze _____ × \$75 = \$ _____

SUMME VERANSTALTUNGEN _____ \$ _____

TEIL 4: Teil 4 – Zahlungsmethode und Gesamtsumme
Teil 1 \$ _____ + Teil 2 \$ _____ + Teil 3 \$ _____
Zwischensumme \$ _____

Spende für Neuankömmlinge \$ _____
= Gesamtsumme \$ _____

Zahlungsmethode in US-Dollar (Bitte 1 Möglichkeit ankreuzen):
 SCHECK/ZAHLUNGSANWEISUNG AMEX VISA MASTERCARD DISCOVER

KREDITKARTENNUMMER _____ GÜLTIG BIS _____ CHERHEITSCODE _____

KARTENINHABER/IN _____ UNTERSCHRIFT _____

Online-Einschreibung unter www.na.org/wcna

Auf Schecks/Zahlungsanweisungen ist als Empfänger WCNA 37 einzutragen und sie sind an folgende Adresse zu schicken:
WCNA 37; c/o NAWS; PO Box 9999; Van Nuys, CA 91409 USA

Fax-Nummer für Kreditkarten-Zahlungen: +1.818.700.0700.
Weitere Informationen könnt ihr +1.818.773.9999 x771 erfragen
Monday – Friday: 8:00 am – 5:00 pm (PDT).

Die Weltdienste von NA behalten sich das Recht vor, Käufe zu begrenzen oder abzulehnen.

Erstattungen, Stornierungen und Umtausch von Einschreibgebühren, Verkaufsartikeln oder Veranstaltungstickets sind nur bis einschließlich Juni 2018 möglich



Zur Online-Einschreibung
besucht bitte www.na.org/wcna